



BRIEF AUS DEN LEHNINER  
KIRCHENGEMEINDEN  
UND RÄDEL



AUGUST - SEPTEMBER  
2008





## EIN MOMENT



Leuchtend, kraftvoll spannt sich der Bogen über den Himmel - voller Energie. Die mächtige Sonne setzt sich gegen den Regen durch und wärmt die vom nassen Regen kühl gewordene Erde. Ein „Trotzdem“ gegen die Schauer.

Auch in uns bleibt ein Effekt nicht aus. Die Farben, das Licht erreichen auch unsere *Herzen* und erfreuen beim Anblick wohl jeden Menschen.

Es scheint, als sei es gar nicht nötig das Ende des Regenbogens zu finden. Sein Geschenk ist wohl auch kaum ein Goldtöpfchen, an seinem Ende. Seine Gaben gehen an *alles* Leben, was unter ihm versammelt ist.

Und doch ist es nur ein Moment, den man nicht einfangen kann und nicht befahren - auf einem Konto oder in einem Schließfach.

Immer wieder kommt er aber - in verlässlicher Treue. Er erinnert an ein Geschenk, das von ewiger Dauer ist.

In allem Zorn über das Übel, dass die Menschen verursachen, macht Gott ein unumstößliches Versprechen. Ein Trotzdem, gegen alle bösen Taten und Gedanken:

Nie mehr will Gott die Erde strafen und vernichten.

*»Von jetzt an gilt, solange die Erde besteht: Nie werden aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.*

*Als Zeichen dafür setze ich meinen Bogen in die Wolken. Er ist der sichtbare Garant für die Zusage, die ich der Erde mache.«*

(aus 1. Mose 8+9)

*Axel Geldmeyer*



## „DREI NEUE“ FÜR UNSERE PFARRSTELLE

Am 30. Juni haben die Gemeindegemeinderäte einen neuen Wahlvorschlag mit drei Kandidaten beschlossen.

Die Bewerber werden sich mit Gottesdiensten am 24. und 31. August, sowie am 07. September um 10.30 Uhr in der Klosterkirche vorstellen. Im Anschluss gibt es Gelegenheit persönlich mit ihnen zu sprechen.

Weiterhin werden sich die Kandidaten mit einer „mini“ Katechese präsentieren und danach offiziell zum Gespräch bereit stehen.

Wir laden herzlich dazu ein: Am 8. September um 18.30 Uhr in der Winterkirche.

Die Daten mit Namen der Bewerber finden Sie bei den Terminen auf Seite 8.

Auf die erneute Ausschreibung der Pfarrstelle haben sich fünf Personen gemeldet, von denen die Gemeindegemeinderäte drei ausge-



wählt haben - die maximale Anzahl für einen Wahlvorschlag.

Als Wahltermin ist der 22. September festgelegt worden. Da der Vollzug des Stellenwechsels etwa drei Monate in Anspruch nimmt, können wir ungefähr zum Jahreswechsel mit unserem „neuen Pfarrer“ rechnen.

Bis dahin wird (wie berichtet) Pastor Mannherz ab September die Arbeit der Gemeinde unterstützen.

*Axel Geldmeyer*

Bild: Kirchturm von Emstal



## ABENDMUSIK IN DER EMSTALER KIRCHE

Lächelte die kleine Backsteinkirche auf ihrem Hügel, als sich am Abend des 4. Juli nach einem Konzert mit Musik von J. S. Bach ihre Türen wieder leise schlossen?

Seit langem hatte diese Kirche ein solches Konzert und so viele herbeiströmende Menschen aus Emstal und Rädelsdorf, aus Michelsdorf und Lehnin, aus Potsdam und Berlin nicht mehr erlebt. Jeder Platz war besetzt.

Mit Segensworten begrüßte und verabschiedete Superintendent Uwe Teichmann die beiden prominenten Musiker:

Siegfried Pank, Leipzig (Viola da gamba) und Björn O. Wiede, Potsdam (Cembalo) musizierten voller Hingabe J. S. Bachs drei „Sonaten für Viola da gamba“ und Cembalo.

So hell und zart, dabei verhalten und etwas nieselnd, im musikalischen Zwiegespräch mit dem Cembalo. So konnten wir den typischen, uns meist weniger vertrauten Klang der sechssaitigen, über 300 Jahre alten Gambe (volkstümlich auch „Beingeige“ genannt) in den einzel-

nen, filigran verzierten Sonaten-sätzen hören und genießen.

Zwischen den einzelnen Sonaten erfrischte B. O. Wiede mit kurzen Stücken für Cembalo solo .

Nach diesem „Ohrenschmaus“ wurde ein liebevoll in der Vorkirche vorbereiteter „Gaumenschmaus“ für die Künstler zum Dank und für alle Konzertbesucher zur willkommenen Stärkung. Grund genug, noch einen Augenblick beieinander zu bleiben, sich untereinander zu begegnen und kennen zu lernen und den Abend langsam und besonnen ausklingen zu lassen.

Ein Anfang - für weitere musikalische Ereignisse in der Emstaler Kirche?

*Christine Möller,  
Emstal*





## NEUE VORSITZENDE IM GKR DES LUISE-HENRIETTEN-STIFTS

Am 9. Juni wurden im Gemeindegemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Luise-Henrietten-Stift neue Vorsitzende gewählt. Neuer Vorsitzender ist Pfarrer Detlef Lippold, den stellvertretenden Vorsitz hat nun Schwester Regina Ohme inne.

Pfarrer Lippold ist seit dem 1. Januar der nach der Gemeindeordnung mit gemeindlichen Aufgaben betraute Geistliche. Dazu gehört auch der Vorsitz oder stellvertretende Vorsitz des Gemeindegemeinderates.

Schwester Ruth Sommermeyer hatte sich Anfang des Jahres bereit erklärt, bis zu einer entsprechenden Wahl ihr Vorsitzamt weiter auszuüben. Pfarrer Johannes-Christian Albrecht nahm die Stellvertreterposition ein.

Es war einhelliges Votum des Gemeindegemeinderates, dass Pfr. Lippold den Vorsitz übernehmen sollte.



Da nur einer der Vorsitzposten von einem Geistlichen innegehalten werden darf, musste auch der Stellvertretende Vorsitz neu gewählt werden.

S. Regina Ohme sei für die Bereitschaft herzlich gedankt.

Stellvertretend für die Schwestern und Brüder der Gemeinde dankt der GKR S. Ruth Sommermeyer und Pfr. Albrecht ausdrücklich und von Herzen für ihren Dienst und die Verantwortungsübernahme. Beide sind weiterhin ordentliche Mitglieder des Gemeindegemeinderates und werden weiterhin unter Gottes Segen die Geschicke der Gemeinde lenken.



## GEBURTSTAGE AUGUST / SEPTEMBER 2008

*Wir gratulieren mit herzlichen Segenswünschen zum 70., 75., 80. und allen weiteren Geburtstagen:*

### **Emstal**

03.09. Erwin Schulze, Emstaler Hauptstraße 16 70 Jahre

### **Lehnin**

01.08. Dr. Ulrich Kümmel, Am Klostersee 6 a 84 Jahre

06.08. Luise Linke, Deichstraße 10 93 Jahre

06.08. Edith Schindler, Lothar-Kreyssig-Haus 81 Jahre

08.08. Erich Schnetzke, Beelitzer Straße 4 70 Jahre

09.08. Alice Scheming, Kaltenhausen 23 c 89 Jahre

13.08. Hildegard Trippler, Friedensstraße 16 75 Jahre

17.08. Vilmar Saras, Am hasenkamp 5 70 Jahre

17.08. Helga Schottstädt, Hasenkampstraße 25 75 Jahre

20.08. Dietrich Kümmel, Kurfürstenstraße 44 83 Jahre

21.08. Margarete Sommerfeld, Hasenkampstraße 2 87 Jahre

23.08. Wera Welle, Kaltenhausen 72 75 Jahre

23.08. Erika Schmidt, Belziger Straße 21 82 Jahre

26.08. Charlotte Thiele, Friedensstraße 25 81 Jahre

28.08. Helga Sponholz, Marktplatz 7 70 Jahre

29.08. Ilse Schächter, Gohlitzstraße 8 87 Jahre

29.08. Werner Lüdtkke, Lothar-Kreyssig-Haus 92 Jahre

30.08. Elfriede Tornow, Lothar-Kreyssig-Haus 82 Jahre

07.09. Gerda Hübener, Krausestraße 9 82 Jahre

09.09. Rosa Zander, Lothar-Kreyssig-Haus 89 Jahre

10.09. Margarete Krüger, Kurfürstenstraße 22 87 Jahre

11.09. Hellmut Engelke, Deichstraße 14 75 Jahre

11.09. Ilse Lekow, Neuhäuserstraße 5 82 Jahre

13.09. Kurt Abraham, Hauptstr. 2 94 Jahre



15.09.	Elsa Rauer, Friedensstr. 15	88 Jahre
19.09.	Diakonisse Gilda Schlender, Klosterkirchpl.17 a	81 Jahre
21.09.	Dr. Günter Pittelkow, Puschkinstr.5	89 Jahre
25.09.	Mira Rätzzel, Emstaler Landstraße 8	81 Jahre
28.09.	Annemarie Ruhe, Lothar-Kreyssig-Haus	89 Jahre
30.09.	Ruth Schumitz, Friedensstraße 8	85 Jahre

### **Michelsdorf**

21.09.	Werner Schneider, Chausseestraße 19	81 Jahre
--------	-------------------------------------	----------

### **Rädel**

26.08.	Ilse Lorke, Hauptstraße 95	82 Jahre
29.08.	Liesbeth Göde, Hauptstraße 21	84 Jahre
05.09.	Hans Kätzur, Am Gohlitzsee 2	75 Jahre
18.09.	Kurt Waldheim, Hauptstraße 19	75 Jahre
30.09.	Ursula Rosenmüller, Hauptstraße 92	81 Jahre
25.10.	Bodo Fischer, Hauptstraße 88	70 Jahre
27.10.	Marie Geigert, Hauptstraße 32	81 Jahre
31.10.	Käthe Schwesig, Hauptstraße 47	87 Jahre



## GETAUFT WURDEN

Jannis Leue am 18. Mai in Lehnin

Norman Lenz am 1. Juni in Lehnin

Cristopher Lenz am 1. Juni in Lehnin



## HEIMGERUFEN WURDEN

11.05.	Elli Birke, Goethestraße 8	86 Jahre
--------	----------------------------	----------



August 2008		Lehnin
<b>03. August 2008</b>	<b>Sonntag</b>	
10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Lorenz	
<b>10. August 2008</b>	<b>Sonntag</b>	
10.30 Uhr	Gottesdienst, Albrecht	
<b>17. August 2008</b>	<b>Sonntag</b>	
10.30 Uhr	Gottesdienst, Lippold	
<b>24. August 2008</b>	<b>Sonntag</b>	
10.30 Uhr	Gottesdienst, Pfr. i.E. Raik Fitzner	
<b>31. August 2008</b>	<b>Sonntag</b>	
10.30 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Hartmut Kluchert Segnung der Schulanfänger	
September 2008		Lehnin
<b>07. September 2008</b>	<b>Sonntag</b>	
10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. i.E. Dr. Joachim Boekels	
<b>08. September 2008</b>	<b>Montag</b>	
	Vorstellung und Gespräch mit den Bewerbern in der Winterkirche	
18:30 Uhr	Pfr. Fitzner	
19.25 Uhr	Pfr. Kluchert	
20.20 Uhr	Pfr. Dr. Boekels	
<b>14. September 2008</b>	<b>Sonntag</b>	
10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zur „Goldenen Konfirmation“, Teichmann	





- |                           |   |
|---------------------------|---|
| <b>15. September 2008</b> | <b>Montag</b>                                 |
| 14.30 Uhr                 | Frauenhilfe, Babin im Gemeindehaus            |
| 19.30 Uhr                 | Gesprächskreis, Lorenz i. d. Superintendentur |
| <b>18. September 2008</b> | <b>Donnerstag</b>                             |
| 19.30 Uhr                 | Ehepaarkreis, Lorenz in der Superintendentur  |
| <b>21. September 2008</b> | <b>Sonntag</b>                                |
| 10.30 Uhr                 | Gottesdienst, Lippold                         |
| <b>28. September 2008</b> | <b>Sonntag</b>                                |
| <b>10.00</b> Uhr          | Gottesdienst, Albrecht auf dem Kürbisfest     |
| <b>29. September 2008</b> | <b>Montag</b>                                 |
| 14.30 Uhr                 | Altenkreis, Babin im Altenhof                 |

## August 2008

Emstal

- |                        |                      |
|------------------------|----------------------|
| <b>02. August 2008</b> | <b>Sonntag</b>       |
| 09.00 Uhr              | Gottesdienst, Lorenz |

## September 2008

Emstal

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| <b>06. Juli 2008</b>     | <b>Sonntag</b>                                   |
| 09.00 Uhr                | Gottesdienst, Babin                              |
| <b>8. September 2008</b> | <b>Montag</b>                                    |
| 14.00 Uhr                | Frauenhilfe, Uecker<br>in Rädels im Gemeindehaus |



August 2008		Michelsdorf
<b>24. August 2008</b> 09.00 Uhr	<b>Sonntag</b> Gottesdienst, Teichmann	
September 2008		Michelsdorf
<b>14. September 2008</b> 09.00 Uhr	<b>Sonntag</b> Gottesdienst, Teichmann	

August 2008		Rädel
<b>03. August 2008</b> 10.30 Uhr	<b>Sonntag</b> Lesegottesdienst, Schinhauer	
<b>24./31. August 2008</b> 10.10 Uhr	<b>Fahrdienst zum Vorstellungsgottesdienst</b> <i>ab Dorfkirche Rädel nach Lehnin</i>	
September 2008		Rädel
<b>7. September 2008</b> 10.10 Uhr	<b>Fahrdienst zum Vorstellungsgottesdienst</b> <i>ab Dorfkirche Rädel nach Lehnin</i>	
<b>8. September 2008</b> 14.00 Uhr	<b>Montag</b> Frauenhilfe, Uecker im Gemeindehaus	
<b>21. September 2008</b> 14.00 Uhr	<b>Sonntag</b> Gottesdienst, Uecker	



**20. September 2008**

18.00 Uhr

**Samstag**

Heimatabend in der Dorfkirche

## Kirchenmusik

**Mittwoch**

15.30 Uhr

**Lehniner Klosterspatzen**

19.00 Uhr

**Lehniner Kantorei** in der Winterkirche

**Dienstag**

15.00 Uhr

**Seniorenchor** in der Winterkirche

**Samstag/Sonntag**

19. / 20. September

**Lehniner Choralschola**

Probenwochenende

## Weitere regelmäßige Veranstaltungen

**Mittwoch**

13.30 - 14.30 Uhr

Christenlehre Klasse 1 - 3

15.30 - 16.30 Uhr

Christenlehre Klasse 4 - 6

im Gemeindehaus (nahe der Schule)

**Samstag**

18.00 Uhr

Wochenschlussandacht in der Torkapelle

Bitte beachten Sie auch die Aushänge zu den Gottesdiensten.



Katholisches Pfarramt „Heilige Dreifaltigkeit“  
 Neust. Heidestr. 25,  
 14776 Brandenburg  
 Tel. (03381) 28093 • Fax (03381) 280946  
<http://www.hl-dreifaltigkeit.de/>

Seelsorgestelle Lehnin-Jeserig / Pater-Engler-Haus  
 Kurfürstenstr. 9, 14797 Kloster Lehnin OT Lehnin  
 Tel. (03382) 703620 • Fax (03382) 703622  
 Kath.Pfarramt-Lehnin-Jeserig@gmx.de

### Unsere Gottesdienste feiern wir:

#### August

<b>Sonntag, 03.08.08</b>	10:00 Uhr	Jeserig
<b>Sonntag, 10.08.08</b>	10:00 Uhr	Lehnin
<b>Sonntag, 17.08.08</b>	10:00 Uhr	Jeserig
<b>Sonntag, 24.08.08</b>	10:00 Uhr	Lehnin
<b>Sonntag, 31.08.08</b>	10:00 Uhr	Lehnin

#### September

<b>Sonntag, 07.09.08</b>	10:00 Uhr	Jeserig
<b>Sonntag, 14.09.08</b>	10:00 Uhr	Lehnin
<b>Sonntag, 21.09.08</b>	10:00 Uhr	Jeserig
<b>Sonntag, 28.09.08</b>	10:00 Uhr	Lehnin

#### Sonstiges:

- ab September wieder jeden **Dienstag** um 9:15 Uhr  
**Gottesdienst in Lehnin,**
- nächster Seniorenvormittag am 2.September um 9:15 Uhr  
 im Pater-Engler-Haus in Lehnin



## Runde Riesen aus Stroh

Als Stroh bezeichnet man die ausgedroschenen, getrockneten Halme von Getreide. Bei der Getreideernte fällt viel Stroh an, das früher auf den Feldern einfach verbrannt wurde. Die Strohfeuer brannten ganz schnell ab. Anders als beim Lagerfeuer mit Holz. Die trockenen, weichen Halme wurden aber auch als Einstreu in den Tierställen verwendet.

Noch heute wird Stroh in den Pferde- und Kuhställen auf den Boden gestreut. Man verwendet Stroh aber auch als Brenn- oder als Baumaterial. Früher trugen vor allem die Bauern Schuhe aus Stroh. Diese hielten im Winter die Füße warm und waren außerdem billig herzustellen. Denn Stroh gab es ja genug. Stroh wurde übrigens auch für andere Dinge im Haushalt verwendet. Aus Stroh stellte man Gefäße und Strohhüte her und mit Lehm vermischt ergab es ein perfektes Baumaterial für die Häuser der Bauern. Und auch für die Vogelscheuchen konnte man Stroh verwenden. Alte Kleider wurden mit Stroh gefüllt und auf Stangen gesteckt. Obwohl diese Strohpuppen nichts als Stroh im Kopf hatten, vertrieben und erschreckten sie Schädlinge von den Feldern der Bauern.



Liebe Christenlehre-Kinder und Eltern!

Zur Christenlehre im nächsten Schuljahr 2008/2009 lade ich herzlich ein.

Ab dem 3. September jeden Mittwoch (außer in den Ferien):

Klassen 1-3, 13.30-14.30 Uhr    Gemeinderaum des Gemeindehauses  
Goethestraße (Schulnähe)

Klassen 4-6, 15.30-16.30 Uhr    Keller des Gemeindehauses Goethestraße

Anmeldungen bitte an mich oder im Kursangebot des Ganztagschulangebotes. Weitere Fragen und Infos:

*Ines Hübner, Netzen, Seestr. 12, Tel. (03382) 701349*

**KIRCHE MIT  
KINDERN**





### **Büro**

*Marianne Fischer*  
Superintendentur  
Klosterkirchplatz 20  
14797 Kloster Lehnin OT Lehnin  
Tel. (03382) 291  
Fax (03382) 703519

Mo, Di, Do, Fr 8.00– 12.00 Uhr  
Di 13.00 – 16.30 Uhr

### **Gemeindehaus**

Goethestr.14  
14797 Kloster Lehnin OT Lehnin

### **Bankverbindung**

Inh. 'KVA Potsdam-Brandenburg'  
Kontonummer 779210  
Kreditinstitut  
'Ev. Darlehensgen. Berlin'  
BLZ 10060237  
Zweck 'Ev. St. Marien Kloster KG'

[www.klosterkirche-lehnin.de](http://www.klosterkirche-lehnin.de)  
[info@klosterkirche-lehnin.de](mailto:info@klosterkirche-lehnin.de)

### **Superintendent**

*Uwe Teichmann*  
Tel. & Fax siehe Büro  
[SupturL-BTeichmann@t-online.de](mailto:SupturL-BTeichmann@t-online.de)

### **Pfarrer Anselm Babin**

Tel. (03382) 872

### **Katechetin Ines Hübner**

Christenlehre  
Tel. (03382) 701349

### **Kirchenmusiker**

*Andreas Behrendt*  
Tel. (03382) 768730  
Mobil (0163) 4492846  
Fax (03382) 703519

### **Vikar Axel Geldmeyer**

Tel. (03382) 706727  
[axel@geldmeyer.de](mailto:axel@geldmeyer.de)

### **Vakanzverwaltung Rädels**

Pfarrer Dr. Andreas Uecker  
Tel. (03327) 42700

### **Impressum**

Herausgeber und verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

Gemeindekirchenrat der Kirchengemeinde Lehnin

Die Taube erscheint alle 2 Monate als kostenloser Gemeindebrief der Lehniner Kirchengemeinden, in einer Auflage von 800 Exemplaren.

Druckerei: Leo Druck GmbH, Kirchliche Drucke

Redaktionskreis: S. Engelke, M. Nicklaus, H.-J. Schinhauer, A. Geldmeyer

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel und Leserbriefe zu kürzen.

Für namentlich veröffentlichte Beiträge ist der/die Verfasser/in verantwortlich.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 15.5.2008

Redaktion und Kontaktadresse: Superintendentur, Klosterkirchplatz 20, 14797 Lehnin  
Tel. (03382) 706727, [info@klosterkirche-lehnin.de](mailto:info@klosterkirche-lehnin.de)

### **Bildnachweis**

[aboutpixel.de](http://aboutpixel.de) / angemalt | © Hanna B.: 1,2; Badel: 13; Geldmeyer: 3,4,5; Schinhauer: 16



## LASST UNS DEN SOMMER BEGRÜSSEN

Unter diesem Motto stand das Konzert des Gemischten Chores aus Groß Kreuz.

Am 31. Mai gegen 18.00 Uhr begann sich unsere Rädler Dorfkirche zu füllen, mit gespannten Zuhörern, mit großen und kleinen Sängern und auch mit erwartungsvollen Eltern.

Zu hören gab es Fröhliches, Lustiges und Besinnliches aus aller Welt. Die kleinen Sänger vom Grundschulchor Lehnin zeigten ihr Können beim gemeinsamen Singen und Flötenspiel.

Die Zuschauer fühlten sich bei dem Lied „Laudate omnes gentes“ ver-

zaubert, da durch die Solistenstimme und die Akustik der Rädler Kirche eine ganz besondere Atmosphäre entstand. Im weiteren Programm gab es Höhepunkte wie „Heybuu“- eine internationale Folklore oder „Supercalifragilistisch“, von den Kindern gesungen.

Die Kirchengemeinde Rädler möchte sich ganz herzlich bei allen Mitwirkenden der beiden Chöre bedanken, ein besonderer Dank gilt Frau Maaß. Mit diesem Konzert hatte der Groß Kreuzer Chor die Möglichkeit vielen Menschen, auch auswärtigen Besuchern, Freude zu bereiten und wieder einmal Leben in unsere Kirche zu bringen.

*Franziska Fischer*





Orchideenwiese in Rädél

## HEIMATABEND IN RÄDEL

Herzlich lädt die Ev. Kirchengemeinde Rädél am Samstag, dem 20.09.08 um 18.00 Uhr zum Heimatabend in die Dorfkirche ein.

Viele interessante Dinge aus Kirche, Schule und Dorfgeschehen haben wir bei der Recherche zur

Ortschronik gefunden, einen Ausschnitt möchten wir Ihnen an diesem Abend vortragen.

Im Anschluss laden wir herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein mit Getränken und Imbiss ein.

*Gemeindekirchenrat Rädél*